

<b>Master-Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Orchesterleitung WMod-Bestandteil künstlerische Zusatzkompetenzen: Pädagogik</b>					
<b>Kennummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des An- gebots</b>	<b>Dauer</b>
Mod. M 1.4	180 h	6 CP	frei	jedes Semester	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen: 3</b> a) Musikvermittlung [2 CP] b) Konzertpädagogik [2 CP] c) Planung und Durchführung eines Educationprojektes [2 CP]	<b>Kontaktzeit (15 W/S)</b> a) 1 S x 2 h / W = 30 h b) 1 S x 2 h / W = 30 h c) zus. 60 h	<b>Selbststudium (15 W/S)</b> a) 1 S x 2 h / W = 30 h b) 1 S x 2 h / W = 30 h	<b>Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)</b>	
		$\Sigma$ : 120 h	$\Sigma$ : 60 h	$\Sigma$ : 0 h	
Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma$ : 120 h + 60 h + 0 h = 180 h $\approx 180 h = 6 CP$					
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b>  Mit Abschluss dieses Moduls hat die/der Studierende die vielfältigen Methoden der Musikvermittlung kennengelernt. Sie/Er ist befähigt, im Bereich Konzertpädagogik eigene Visionen vom Umgang mit Musik zu entwickeln und ein eigenes Profil der Musikvermittlung aufzubauen.  Durch die Konzeption, Organisation und Durchführung eines eigenen Educationprojektes hat sie/er sich konzertpädagogische Vermittlungskompetenz erworben: Sie/Er kann Sprechtechnik, Körperhaltung und Raumdisposition bewusst und zielgerichtet nutzen und ist in der Lage, Musikwerke, Umgangsweisen mit Musik und Art der Ansprache der Adressatengruppe angemessen auszuwählen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte:</b> – Theorie und Geschichte der Musikvermittlung und Konzertpädagogik, Literatur – Didaktische Analyse und Interpretation – Programmdramaturgie: Programmkonzeptionen für unterschiedlichste Adressaten- und Altersstufen unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Grundlagen – Öffentlichkeitsarbeit – Erweiterte Methoden der Vermittlung: • Sprechen und Schreiben über Musik (Organisationmodelle und Techniken von Moderation, Programmhefte) • Umgangsweisen mit Musik und Einsatz von Medien • Begleitende Maßnahmen für Konzerte: Workshops, Lehrerpackages, Informationsveranstaltungen für Multiplikatoren – Educationprojekte: • Konzeptionen und Formate im europäischen Raum, Evaluation und kritische Reflektion von Eigen- und Fremdprojekten • Strukturen kommunaler Kulturträger und mögliche Wege der Finanzierung				
<b>4</b>	<b>Lehrformen:</b> a) Praxisseminar b) Praxisseminar c) Projekt				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>  <b>formal:</b> keine <b>inhaltlich:</b> keine				

6	<p><b>Prüfungsformen:</b></p> <p>a) Referat (unbenotete Prüfung)  b) Vorbereitung eines themen- und adressatenbezogenen Educationprojektes (unbenotete Prüfung)  c) Durchführung und schriftliche Auswertung eines themen- und adressatenbezogenen Educationprojektes (unbenotete Prüfung)</p>
7	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b></p> <p>regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulbestandteilen  erfolgreicher Modulabschluss</p>
8	<p><b>Verwendung des Modulbestandteils:</b></p> <p>Wahlmodul im Master-Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Orchesterleitung</p>
9	<p><b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</b></p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.</p>
10	<p><b>Sonstige Informationen:</b></p> <p>-</p>